

Audi mit verkokten Ventilen

FabuCar-Fall | Ein Audi A4 in der Werkstatt von Stefan Valjarevic hat im Teil- und Vollastbereich ein deutlich wahrzunehmendes Ruckeln. Doch auch nach intensiven Prüfungen bleibt der Fehler verborgen. Ein Rätsel, das der Automobil-Fachmann mit FabuCar Pro lösen kann.

Das Problem

Stefan Valjarevic, ein FabuCar-Pro-Nutzer aus dem schweizerischen Cham, benötigt bei einem Audi A4 (Baujahr 2012) die Hilfe der Profis aus der Community. Der Audi A4 2.0 TFSI hat einen unruhigen Motorlauf im Teil- und Vollastbereich bei 2.000 bis 2.500 Umdrehungen pro Minute. Obwohl die Verbrennungsaussetzer deutlich zu spüren sind, befindet sich im Fehlerspeicher des Audi kein Eintrag zu dieser Symptomatik. Nach einer kurzen Diagnose findet Valjarevic heraus, dass das Fahrzeug mit einem abgeklemmten Luftmassenmesser fehlerfrei läuft. Doch auch ein neuer Luftmassenmesser und neue Zündkerzen bringen keinen Erfolg.

Bei der Überprüfung anderer Komponenten fällt dem Audi-Spezialisten auf, dass der Motorkabelbaum oxidiert ist. Dies ist die Ursache eines undichten Absperrventils vom Kühlwasser. Folglich tauscht Valjarevic den Motorkabelbaum und repariert das defekte Absperrventil. Zur Sicherheit wird das Motorsteuergerät zur Überprüfung zu einem nahen Experten gebracht. Doch leider muss Valjarevic fest-

stellen, dass auch die erneuerten sowie überprüften Bauteile nichts an dem Fehlerbild verändert haben, der Audi A4 ruckelt weiterhin.

Ratlos richtet sich Valjarevic an die 30.000 Berufskollegen der FabuCar-Pro-Community. Umgehend erhält der Automobil-Fachmann mehr als 20 verschiedene Hinweise. Darunter ein Ratschlag, der ihn endlich auf die richtige Spur bringt.



Foto: FabuCar

Der Motorkabelbaum des Audi ist durch Kühlwasser in Mitleidenschaft gezogen.

Die Lösung



Foto: FabuCar

Die Lösung liefert Christian Müller, ein langjähriger FabuCar-Pro-Nutzer und Werkstattleiter des Familienbetriebs KFZ-Müller, einer Werkstatt in Osterzell im Ostallgäu. Er schreibt: „Hallo Stefan, ich würde mir mal die Ansaugkanäle anschauen. Nicht dass die Ventile verkockt sind. Wie haben denn die Zündkerzen ausgeschaut? Der Motor ist ja bekannt für einen erhöhten Ölverbrauch. Viel Erfolg!“ Mit diesem Tipp im Hinterkopf widmet sich Valjarevic wieder dem Audi A4 und sucht dank des Hinweises seines Kollegen nun an der richtigen Stelle. Kurz darauf berichtet er der Community beruhigt: „Hallo Christian, in der Tat waren die Einlassventile etwas verkockt. Wir haben die Ventile und Kanäle gereinigt, nun läuft das Auto ohne Ruckeln. Das Problem kannte ich zwar, aber dass es sich so stark auf einen gewissen Drehzahl-Bereich auswirkt, war mir nicht bekannt, zumal die Verkockung nicht sonderlich schlimm war. Vielen Dank!“

Dank der professionellen und hilfsbereiten FabuCar-Pro-Community kann der Audi A4 nun wieder ruckelfrei am Straßenverkehr teilnehmen. Somit zählt nun auch der Fall des Audi A4 von Stefan Valjarevic zu den über 20.000 gelösten Problemfällen auf der Profi-Plattform FabuCar Pro.



FabuCar-Pro-App

Mit der FabuCar-Pro-App oder Web-Version www.web.fabucar.de lässt sich die Hilfe von über 30.000 Kfz-Profis virtuell in die Werkstatt holen. QR-Code scannen, und schon geht's zur App.